



Der Heilige Stuhl

APOSTOLISCHE REISE NACH RIO DE JANEIRO

AUS ANLASS

DES XXVIII. WELTJUGENDTAGS

**IMPROVISIERTE GRUSSWORTE VON PAPST FRANZISKUS NACH DER
MESSE IM NATIONALHEILIGTUM
UNSERER LIEBEN FRAU VON APARECIDA**

Balkon der Basilika des Nationalheiligtums

Mittwoch, 24. Juli 2013

Brüder und Schwestern ... Brüder und Schwestern, ich spreche kein „Brasilianisch“. Verzeiht mir, ich werde auf Spanisch sprechen. Verzeiht! Vielen Dank. Danke, dass ihr hier seid. Ganz herzlichen Dank, von ganzem Herzen bitte ich die Jungfrau Maria, Unsere Liebe Frau von Aparecida, dass sie euch segne, dass sie eure Familien segne, dass sie eure Kinder segne, dass sie eure Eltern segne, dass sie eure ganze Heimat segne.

Nun, jetzt werde ich sehen, ob ihr mich versteht. Ich stelle euch eine Frage: Vergisst eine Mutter ihre Kinder? [*Nein ...*]. Sie [die Jungfrau Maria] vergisst uns nicht, sie liebt uns und sie sorgt für uns. Nun bitten wir sie um den Segen. Der Segen des allmächtigen Gottes, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, komme auf euch herab und bleibe bei euch allezeit.

Ich bitte euch um einen Gefallen, einen *jeitinho*, einen kleinen Gefallen, betet für mich, betet für mich, ich brauche euer Gebet. Gott segne euch. Unsere Liebe Frau von Aparecida schütze euch. Und auf Wiedersehen 2017, wenn ich wiederkomme ...

Copyright © Dicastero per la Comunicazione - Libreria Editrice Vaticana